



Bundesratsbeschluss zur Volksabstimmung vom 9. Juni 2024

vom 14. März 2024

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Artikel 10 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹
über die politischen Rechte,

beschliesst:

Art. 1

Die Volksabstimmung über die folgenden Vorlagen findet am 9. Juni 2024 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen statt:

- die Volksinitiative vom 23. Januar 2020² «Maximal 10 % des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)»;
- die Volksinitiative vom 10. März 2020³ «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)»;
- die Volksinitiative vom 16. Dezember 2021⁴ «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit»;
- das Bundesgesetz vom 29. September 2023⁵ über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes).

Art. 2

Die Bundeskanzlei wird beauftragt, die nach den gesetzlichen Vorschriften zur Durchführung der Abstimmung nötigen Massnahmen zu treffen.

¹ SR 161.1
² BBl 2023 2285
³ BBl 2023 2286
⁴ BBl 2023 2287
⁵ BBl 2023 2301

Art. 3

Dieser Beschluss ist den Kantonen mitzuteilen und in das Bundesblatt aufzunehmen.

14. März 2024

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Viola Amherd

Der Bundeskanzler: Viktor Rossi